Meier Johann, Oberlehrer

1871 - 1950

* 5.12.1871, † 23.12.1950 in Mauren. Bürger von Mauren. Sohn von Andreas Meier und Maria geb. Marxer. ∞ 1906 Bertha Kaiser, sechs Kinder. 1898-1902 Lehrerseminar in Feldkirch-Tisis. 1902-1905 Lehrer in Vorarlberg, 1905-1908 Lehrer in der Schweiz. 1908 Lehrer in Triesen, 1917 in Schaanwald, 1919-1938 Oberlehrer an der Knabenoberschule in Mauren. 1918 Initiator des Liechtensteinischen Lehrervereins und 1918-1924 sowie 1928-1934 dessen Obmann. 1919-1922 Obmann des Landwirtschaftlichen Vereins, 1922-1925 Vizepräsident und 1924-1947 Präsident des Liechtensteiner Bauernvereins. Obmann des Obst- und Gartenbauvereins.

Lit.: FamB Mauren II, S. 265; Gassner, Festschrift LBV, S. 36; L.Vo., 28.12.1950 (Nachruf)

GND:

Edition	Datum	Titel
Quellenedition 1900-1930	28.03.1913	Nach einem Grossbrand in der Gemeinde Triesen ruft ein Hilfskomitee unter dem katholischen Geistlichen Peter Oswald Bast zu Geld- und Naturalspenden auf
Quellenedition 1900-1930	01.05.1919	Der neu gegründete Liechtensteiner Lehrerverein erlässt Statuten
Quellenedition 1900-1930	06.09.1919	Johann Meier spricht an der Generalversammlung des Liechtensteiner Lehrervereins über den Niedergang der Sittlichkeit und Religiosität, das Schwinden der Autorität, die Arbeitsunlust und Genusssucht sowie die Charakterlosigkeit in der Gesellschaft
Quellenedition 1900-1930	09.11.1919	Der neugegründete "Liechtensteinische Bauernbund" erlässt Statuten
Quellenedition 1900-1930	28.04.1920	Die Anhänger der Fortschrittlichen Bürgerpartei verabschieden in Eschen eine Resolution in der Peerfrage
Quellenedition 1900-1930	28.04.1920	Die „Oberrheinischen Nachrichten" spielen die Eschner Versammlung der Fortschrittlichen Bürgerpartei in der Peerfrage herunter
Quellenedition 1900-1930	01.05.1920	Das „Liechtensteiner Volksblatt" weist die Berichterstattung in den „Oberrheinischen Nachrichten" über die Eschner Versammlung als unwahr zurück und veröffentlicht die Rede des Landtagsabgeordneten Peter Büchel
Quellenedition 1900-1930	11.01.1922	Der „Liechtensteinische landwirtschaftliche Verein" und der „Liechtensteinische Bauernbund" beschliessen die Fusion zum „Liechtensteinischen Bauernverein"
Quellenedition 1900-1930	23.01.1922	Der Lehrer Johann Meier gibt der Regierung die Konstituierung des „Liechtensteiner Bauernvereines" bekannt
Quellenedition 1900-1930	13.02.1922	Der neugegründete „Liechtensteinische Bauernverein" gibt sich Statuten
Quellenedition 1928-1950	30.07.1930	Vorschläge von Franz Josef Beck für die Schaffung einer Bauernberatungsstelle beim Bauernverein